

Junge Liberale NRW e.V. / Sternstraße 44 / 40479 Düsseldorf

An die Delegierten zum 103. Landeskongress, An die Mitglieder der JuLis NRW

Voerde, im März 2025

Rechenschaftsbericht zum Amtshalbjahr 2024/25

Liebe Julis,

seit einem halben Jahr darf ich mit Janik und Philip im Team die Programmatik unseres Landesverbandes unterstützen. Ein forderndes politisches halbes Jahr für den Liberalismus liegt hinter uns allen. Mein erstes Amts-Halbjahr als Beisitzer begann ereignisreich mit einer außerordentlichen Neuwahl für den 21. Bundestag. Trotz der Niederlage bin ich hochmotiviert und mit Dank erfüllt, die Ehre gehabt zu haben, das letzte halbe Jahr insbesondere im Team Programmatik mitgewirkt haben zu dürfen.

Bereits zum Auftakt meines Amtshalbjahres durfte ich mich im Programmatik-Team mit zahlreichen Vorschlägen für Änderungsanträge zum Bundestagswahlprogramm der Jungen Liberalen einbringen – genau dafür habe ich kandidiert. Gerade diese intensive Recherche hat mir viel Spaß gemacht und mir geholfen ein noch tieferes Verständnis mit unserer Beschlusslage aufzubauen.

Beim anschließenden Bundeskongress in Erlangen durfte ich aus dieser Erfahrung bereits profitieren und das Team mit drei erfolgreichen Änderungsanträgen zum Antrag der Stutzung der Bundesministerien vom LV Berlin unterstützen. Unsere Positionen zum Bürokratieabbau und zur Digitalisierung in unseren höchsten Ministerien und Verwaltungen konnten hiermit auch auf Bundesebene weiter gefestigt werden. Zu guter Letzt hatte ich die Ehre unseren fortführenden Antrag zur Rente einbringen zu dürfen, der leider im Plenum noch nicht den Mut für eine Verschlankung der Rente finden konnte, aber hoffentlich mit Nachbesserungen auf einem der kommenden Bundeskongresse überzeugen wird.

Zur KVK habe ich mich dann das erste Mal mit OpenSlides intensiv auseinandersetzen dürfen. Grade die Schnittstelle für den Verteiler der Zugänge bietet noch viel Bedarf für Professionalisierung, den ich bereits in Zusammenarbeit mit Andre Heeke in Angriff genommen habe und im kommenden Amtsjahr weiterführen will, sodass Einladungen zukünftig noch schneller und fehlerfreier rausgehen können. Ich bin zuversichtlich, dass wir schon zu diesem Kongress das erste Mal die Zugänge an die Delegierten über OpenSlides versenden werden können – lassen wir uns überraschen.

Frederik Bottermann

Junge Liberale NRW e.V Landesgeschäftsstelle Wolfgang-Döring-Haus Sternstraße 44 40479 Düsseldorf

Mobil 017660125815 Mail frederik.bottermann@julisnrw.de Web www.julis-nrw.de

Eingetragen beim AG Düsseldorf Registernummer VR 6613

Bankverbindung Junge Liberale NRW e.V. Commerzbank Düsseldorf IBAN DE49 3008 0000 0210 5548 00 BIC DRESDEFF300 Nach der Wahl stand die Neubesetzung der Landesarbeitskreise an. Hier durfte ich einen jungen und motivierten Arbeitskreis Bildung aus drei frischen Gesichtern: Amon Börnsen, Roni Morina und Ronja Termath, begleiten. Dank Annas zuletzt erstellten Leitfadens für Landesarbeitskreise, kamen die drei rasch ans Arbeiten und haben nach nicht mal fünf Wochen einen Antrag verschriftlichen können. Dieser konnte sogar noch im Format eines digitalen LAK-Tages vorgestellt werden, der unter anderem von gleich sieben Neumitgliedern genutzt wurde – dessen Austausch ein voller Erfolg mit zahlreichen Impulsen und frischen Ideen für eine stetige Weiterentwicklung unseres Verbandes war.

Nebenbei durfte ich dem Team für Öffentlichkeitsarbeit während der Wahl kleinere Aufgaben für das JuLi-Magazin, einem Video für die Landtagsfraktion und einem Reel, abnehmen. In diesem Zusammenhang bin ich auch meinem eigenen Anliegen nachgegangen, Euch die Trickle-Down-Story vorzustellen - die Meiose des Story-Sharings. Hierfür habe ich mit Yannick Bobzin und Filip bereits in Köln einige Videos aufgenommen, die leider aufgrund der Wahl noch hintenanstehen mussten und dessen Roll-Out ich im kommenden Amtsjahr fortführen will.

Im Rahmen der Aufgaben des Landesvorstandes habe ich zudem meine Bezirksbetreuung insbesondere im Rahmen des Wahlkampfes versucht so häufig wie möglich wahrzunehmen und konnte so vieles neues über unsere Verbandskultur sowie neue Ansätze für den Wahlkampf mitnehmen. Darüber hinaus durfte ich ein Seminar für die Stipendiaten der Friedrich-Naumann-Stiftung leiten, welches die Stipendiaten mit dem Liberalismus in der Praxis und Möglichkeiten zum Bürgerlichen Engagement im Liberalismus vertraut machen sollte.

An dieser Stelle möchte ich mich beim gesamten Landesvorstand für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Insbesondere bei meinen Kollegen, Janik und Philip, mit denen mir die gemeinsame Arbeit viel Spaß bereitet hat und von denen ich viel lernen durfte. Ebenso Lukas Spitzer, der im Hintergrund stets die technische und digitale Professionalisierung unserer Landeskongresse vorantreibt. Die programmatische Arbeit im Landesvorstand hat mir sehr viel Spaß und Lust auf mehr bereitet, weshalb ich mich zum nächsten Landeskongress erneut um euer Vertrauen bewerben werde, Verantwortung für diesen Landesverband mittragen zu dürfen. Ich würde mich riesig über eure erneute Unterstützung freuen!

Bis zu unserem 103. Landeskongress in Mülheim.

Euer Frederik